

Deutsche Gesellschaft
für Materialkunde e.V.
Senckenberganlage 10
60325 Frankfurt am Main
DEUTSCHLAND

Zum Thema / Dozenten

Die pulvermetallurgischen Verfahren vereinigen hervorragende Formgebungsmöglichkeiten zu wirtschaftlichen Bedingungen mit ausgezeichneter Homogenität der Bauteile. Im Automobil- und Maschinenbau sind sie heute als Fertigungsweg vor allem für Massenteile nicht mehr wegzudenken.

Pulvermetallurgische Fertigungstechniken haben sich außer zur wirtschaftlichen Herstellung hochpräziser Formteile auch als der Königsweg zur Entwicklung neuer Werkstoffe oder Materialien mit besonderen Gefügen herausgestellt. Deshalb bilden Werkstoffe mit außergewöhnlichen Gebrauchseigenschaften den zweiten Schwerpunkt des Seminars. Als Referenten wurden zu fast allen Themen Mitarbeiter aus der Industrie gewonnen, um die Anwendungsaspekte in den Vordergrund zu rücken.

Damit wendet sich das Seminar besonders an industrielle Anwender und Berufsanfänger in der pulvermetallurgischen Fertigungstechnik, die bisher wenig Berührung mit pulvermetallurgischen Themenstellungen hatten oder nur auf Spezialgebieten gearbeitet haben, sowie Hochschulangehörige, die sich einen schnellen Überblick über Verfahren, Werkstoffe und Anwendungen verschaffen wollen. Grundkenntnisse in Fertigungstechnik und Werkstoffkunde sind für das allgemeine Verständnis wünschenswert.

Das Fortbildungsseminar steht unter der fachlichen Leitung von **Prof. Dr.-Ing. Paul Beiss**, Institut für Werkstoffanwendungen im Maschinenbau der RWTH Aachen.

Weitere Dozenten sind:

Dr. Martin Bram
Forschungszentrum Jülich

Prof. Dr.-Ing. Christoph Broeckmann
IWM, RWTH Aachen

Dr. Eberhardt Ernst
GKN Sinter Metals Engineering GmbH, Bad Brückenau

Dipl.-Ing. Andreas Fölzer
Böhler Uddeholm Powder Technology, Kapfenberg (A)

Dr.-Ing. Horst Hill
Deutsche Edelstahlwerke, Krefeld

Dipl.-Phys. Klaus Hummert
Powder Light Metals GmbH, Gladbeck

Dr. Björn Hoschke
Kennametal Technologies GmbH, Essen

Dr. Bernd Kempf
Umicore AG & Co. KG, Hanau

Dipl.-Ing. Ingolf Langer
Schunk Sintermetalltechnik GmbH, Thale

Dipl.-Ing. Mario Montaperto
GKN Sinter Metals, Bonn

Dr. Wolfgang Pahl
GKN Sinter Metals GmbH, Bruneck (I)

Dipl.-Ing. Gerold Stetina
Miba Sinter Austria GmbH, Vorchdorf (A)

Dipl.-Ing. Christophe Szabo
Höganäs GmbH, Düsseldorf

Teilnehmerhinweise

Das Fortbildungsseminar findet im Mercure Hotel Aachen Europaplatz, Joseph-von-Goerres-Straße 21, 52068 Aachen statt.

Da der Teilnehmerkreis des Seminars auf 24 Plätze begrenzt ist, erfolgt die Registrierung nach dem Eingangsdatum der Anmeldung. Die Teilnahmegebühr bitten wir erst nach Erhalt der Bestätigung unter Angabe des Namens des Teilnehmers und der kompletten Rechnungsnummer auf eines der DGM-Konten zu überweisen.

Informationen zur Zimmerbestellung erhalten Sie mit den Bestätigungsunterlagen.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Deutsche Gesellschaft für Materialkunde e.V.
Susanne Grimm
Senckenberganlage 10
D-60325 Frankfurt
Telefon: +49-(0)69-75306-757
Zentrale: +49-(0)69-75306-750
Telefax: +49-(0)69-75306-733
E-Mail: fortbildung@dgm.de
<http://www.dgm.de>

Teilnahmegebühr für DGM-Mitglieder: 1.290,- EURO
Persönliche DGM-Mitglieder bzw. 1 Mitarbeiter eines DGM-Mitgliedsinstitutes / DGM-Mitgliedsunternehmens.

DGM-Nachwuchsmittglied (<30 Jahre)*: 645,- EURO

Teilnahmegebühr: 1.390- EURO

Nachwuchsteilnehmer (<30 Jahre)*: 834,- EURO

* Nachwuchsplätze werden nur vergeben, wenn die Veranstaltung nicht voll ausgelastet ist. Spätestens 3 Wochen vor Veranstaltungsbeginn erhalten die angemeldeten Nachwuchsteilnehmer eine Mitteilung, ob die Teilnahme möglich ist. Bei großer Nachfrage wird bei der Platzvergabe das DGM-Nachwuchsmittglied bevorzugt.

In der Teilnahmegebühr sind enthalten:

- Seminarunterlagen
 - Pausengetränke
 - Mittagessen*
 - ein gemeinsames Abendessen*
- (* Alle Preise verstehen sich inkl. 19% MwSt.)

Teilnahmebedingungen:

Mit der Anmeldung werden die nachfolgenden Teilnahmebedingungen verbindlich anerkannt. Abmeldungen müssen schriftlich erfolgen. Bei Rücktritt bis 30 Tage vor Veranstaltungsbeginn beträgt die Bearbeitungsgebühr pauschal 100 Euro. Danach beträgt die Stornierungsgebühr 50% der Teilnahmegebühr. Die Stornierung muss 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn vorliegen, anderenfalls ist die volle Teilnahmegebühr zu zahlen. In diesem Fall senden wir die Veranstaltungsunterlagen auf Wunsch zu. Es ist möglich, nach Absprache einen Ersatzteilnehmer zu benennen. Muss eine Veranstaltung aus unvorhersehbaren Gründen abgesagt werden, erfolgt eine sofortige Benachrichtigung. In diesem Fall besteht nur die Verpflichtung zur Rückerstattung der bereits gezahlten Teilnahmegebühr. In Ausnahmefällen behalten wir uns den Wechsel von Referenten und/oder Änderungen im Programmablauf vor. In jedem Fall beschränkt sich die Haftung der Deutschen Gesellschaft für Materialkunde e.V. ausschließlich auf die Teilnahmegebühr.

Fortbildungsseminar

Pulvermetallurgie



13.-14. Mai 2014

Aachen

Institut für Werkstoffanwendungen im Maschinenbau, RWTH Aachen

Deutsche Gesellschaft für Materialkunde e.V.

www.dgm.de

Seminarleitung

Prof. Dr.-Ing. Paul Beiss

Dienstag

- 9:00 P. Beiss
Begrüßung
- 9:10 C. Szabo
Herstellung und Eigenschaften von Eisen- und Stahlpulvern
- 9:50 M. Montaperto
Produktionsgerechte Konstruktion in der axialen Pulverpresstechnik
- 10:30 Kaffeepause
- 10:50 E. Ernst
Moderne Pressen- und Adaptor-Technik
- 11:30 G. Stetina
Multifunktionale PM-Bauteile durch Einsatz von Fügetechniken
- 12:10 P. Beiss
Presstechnik für Hinterschneidungen
- 12:50 Mittagspause
- 13:50 E. Ernst
Entstehung von Rissen beim Pulverpressen
- 14:30 P. Beiss
Schwingfestigkeit von Sinterstählen
- 15:10 P. Beiss
Formteile im Wettbewerb
- 15:50 Kaffeepause
- 16:20 C. Szabo
Weichmagnetische Verbundwerkstoffe
- 17:00 Ende des ersten Veranstaltungstages
- 19:00 Gemeinsames Abendessen

Mittwoch

- 9:00 C. Broeckmann
Heißisostatisches Pressen in der Pulvermetallurgie
- 9:40 A. Fölzer
Pulvermetallurgische Werkzeugstähle als Halbzeug
- 10:20 Kaffeepause
- 10:40 I. Langer
Pulvermetallurgisches Spritzgießen - Möglichkeiten und Grenzen
- 11:20 W. Pahl
Selbstschmierende Sintergleitlager
- 12:00 M. Bram
Sinterwerkstoffe mit funktioneller Porosität - Herstellung, Charakterisierung, Eigenschaften
- 12:40 Mittagspause
- 13:40 H. Hill
Ferro-Titanit®: Ein pulvermetallurgischer Verbundwerkstoff
- 14:20 B. Kempf
Pulvermetallurgische Kontaktwerkstoffe
- 15:00 Kaffeepause
- 15:30 B. Hoschke
Pulvermetallurgie und Einsatzgebiete der Hartmetalle
- 16:10 K. Hummert
PM-Hochleistungsaluminium im industriellen Maßstab
- 16:50 P. Beiss
Schlusswort
- 17:00 Ende des zweiten Veranstaltungstages

Programmorschau 2014

- 29.-30.01. **Leichtbau im Automobil**
- 18.-20.02. **Werkstofftechnik der Metalle**
- 24.-26.02. **Ermüdungsverhalten metallischer Werkstoffe**
- 27.02. **Schadensuntersuchungen an Aluminium-Bauteilen**
- 02.-07.03. **Systematische Beurteilung technischer Schadensfälle**
- 10.-12.03. **Fatigue of Structures**
- 11.-14.03. **Einführung in die Metallkunde für Ingenieure und Techniker**
- 12.-13.03. **Verschleiß- und Korrosionsschutzschichten**
- 17.-18.03. **Löten - Grundlagen und Anwendungen**
- 19.-20.03. **Titan und Titanlegierungen**
- 19.-20.03. **Projekte flexibel und agil managen**
- 19.-21.03. **Bruchmechanische Berechnungsmethoden**
- 20.-21.03. **Schadensanalyse von Dichtungen aus Elastomeren und Thermoplastischen Elastomeren (TPEs)**
- 26.-27.03. **Einführung in die Kunststofftechnik**
- 28.03. **Simulationsbasierte Werkstoffentwicklung**
- 31.03.-02.04. **Entstehung, Ermittlung und Bewertung von Eigenspannungen**
- 20.-22.05. **Zerstörende Werkstoffprüfung**
- 23.-24.06. **Aufbau und Organisation von Entwicklungsprojekten**
- 23.-24.06. **Direktes und Indirektes Strangpressen**

Anmeldung Pulvermetallurgie

13. - 14. Mai 2014
DGM-Fortbildungsseminar in Aachen

- DGM-Mitglied
 Nachwuchsplatz
 Ich interessiere mich für die Mitgliedschaft in der DGM

Mitgliedsnummer

Geburtsdatum

Telefon

Telefax

E-Mail

Titel / Vorname / Name (wie auf Zertifikat)

Firma / Universität

Abteilung / Institut

Straße

PLZ / Ort / Land

Datum, Unterschrift